



**„So gehen die europäischen Überheblichkeiten in
der Welt sehr rasch zu Bruch“**

**Deutsch-Ostafrika als Raum interkultureller Wahrnehmungen und
Transformationsprozesse**

Internationale Tagung der Freien Universität Berlin & der Université de Tours
26.-27. September 2016

*mitfinanziert durch die Forschergruppe
Interactions Culturelles et Discursives (ICD)*

VeranstalterInnen

Christine de Gemeaux
Stefan Noack
Uwe Puschner

chdegemeaux@gmail.com
stefan.noack@fu-berlin.de
uwe.puschner@fu-berlin.de

Veranstaltungsort

Freie Universität Berlin
„Holzlaube“
Fabeckstraße 23-25
14195 Berlin
Raum 2.2063

Titelbild: Ein Expeditionslager in Kassama (Geheimes Staatsarchiv Preußischer Kulturbesitz)

26. September 2016

Begrüßung
(um 9:00 Uhr)

Sektion 1 09:30-11:00 Uhr	Moderation: Uwe Puschner	
	Sophie Marie Hingst	Auf der Suche nach Mpala. Perspektiven auf Kolonisierung und Mission am westlichen Tanganjikasee am Beispiel der „Weißen Väter“ ca. 1884-1886
	Cornelia Pieroth	Pangani zur deutschen Kolonialzeit: eine Spurensuche

Sektion 2 11:30-13:00 Uhr	Moderation: Christine de Gemeaux	
	Katja Kaiser	Frieda von Bülow's Wahrnehmung und Präsentation der Kolonie Deutsch-Ostafrika vor 1900
	Fabrice Deparis	Wilhelm Methner oder das Paradoxon des „aufgeklärten“ Kolonialisten

Mittagspause

Sektion 3 14:30-16:00 Uhr	Moderation: Sophie Hingst	
	Christine de Gemeaux	Magdalene von Prince. Wander-, Kriegsfahrten und Farmerleben einer Kolonialherrin in Deutsch-Ostafrika
	Stefan Noack	„Herr Europa und seine Kinder“. Die Goldmine Senkenke der Kironda-Goldminen-Gesellschaft als Mikrokosmos interkulturellen Zusammenlebens

Sektion 4 16:30-18:00 Uhr	Moderation: Stefan Noack	
	Katharina Schulz	Paul Graetz
	Stefan Noack & Katharina Schulz	Filmvorführung: Paul Graetz „Mit dem Motorboot quer durch Afrika“

Gemeinsames Abendessen
(um 18:30 Uhr)

27. September 2016

Sektion 5 09:00-10:30 Uhr	Moderation: Gérard Thiériot	
	Catherine Repussard	Les Mémoires d'Emily Ruete née Salme bint Said al-Busaid (1844-1924), princesse d'Oman et de Zanzibar. Un regard postcolonial avant l'heure?
	Florian Krobb	„wir haben mit ihnen als einem vorhandenem Element zu rechnen“. ‚Araber‘ im deutschen Ostafrika-Diskurs: Konkurrenz, Komplizenschaft, Verschattung.

Sektion 6 11:00-12:30 Uhr	Moderation: Katja Kaiser	
	Ludger Wimmelbücker	Mtoro Bakari
	Uwe Puschner	Perspektivenwechsel. Hans Paasches „Forschungsreise ... ins Innerste Deutschlands“

Sektion 7 13:00-14:30 Uhr	Moderation: Catherine Repussard	
	Gérard Thiériot	Deutsch-Ostafrika im Theater. Dramatische Engpässe am Beispiel von zwei Kolonialdramen
	Katja Kaiser	Einführung in die Ausstellung „Deutscher Kolonialismus – Fragmente seiner Geschichte und Gegenwart“ am Deutschen Historischen Museum Berlin vom 14. Oktober 2016 bis 14. Mai 2017

Resümee & Abschlußdiskussion

Ende der Tagung (gegen 15 Uhr)
--